

4./5.1.2003

Wiederaufstieg der Damen in die Regionalliga

3. Platz in der Bayernliga-Meisterschaft

Die Damenmannschaft des ESC Waldheim bewies diesen Winter einmal mehr, dass sie zurecht das Aushängeschild des Vereins sind.

Nachdem sie in der Wintersaison 2000/2001 leider in die Bayernliga absteigen mussten, schafften sie in dieser Saison durch einen hervorragenden

3. Platz in der Bayernliga-Meisterschaft den sofortigen Wiederaufstieg in die Regionalliga, der zweithöchsten Spielklasse in Deutschland.

Der Verein gratuliert den Schützinnen **Barbara Gerzer, Michaela Schmid, Elfriede Fierlbeck und Katharina Brunner** für diese Leistung.



15.3.2003

32. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Im Gasthaus „Birkenstüberl“ in Heufeldmühle begrüßte Vorstand Josef Unrecht 40 Vereinsmitglieder zur 32. Jahreshauptversammlung. Besonders willkommen hieß Unrecht den Bruckmühler Ortskartellvorsitzenden Werner Mann und den Vorsitzenden der IG Waldheim, Franz Völkl.

Nach einer Schweigeminute für die verstorbenen Vereinsmitglieder wurden die einzelnen Berichte vorgetragen.

Besonders zu erwähnen sind die sportlichen Erfolge.

So stieg die Damenmannschaft nach einem Jahr in der Bayernliga als Drittplatzierte sofort wieder auf in die Regionalliga.

Auch die 1. Herrenmannschaft schaffte in der Sommersaison den Wiederaufstieg von der A-Klasse in die Kreisliga.

Zum Abschluß seines Berichtes gab Sportwart Franz Gerzer bekannt, daß er sich für die Zukunft nicht mehr als Sportwart zur Verfügung stellen werde. Als potentiellen Nachfolger schlug er Walter Schmid vor.

Vorstand Unrecht bedankte sich anschließend bei allen Helfern des Vereins für die ganzjährige Mitarbeit. Auch den Wirtsleuten Adi und Hertha Zapf ließ er seinen Dank zukommen.

Nach einer kurzen Pause wurden die anstehenden Neuwahlen durchgeführt. Der Wahlausschuss bestand aus den Mitgliedern Werner Mann, Bernd Doemen und Heinz Raabe. Die Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender:	Josef Unrecht
2. Vorsitzender:	Franz Gerzer
Kassier:	Hubert Griesbach
Schriftführer:	Josef Daxenbichler
Sportwart:	Walter Schmid
Ausschussmitglieder:	Barbara Gerzer, Michaela Schmid, Karin Kuchlmeier und Bartl Sigl.
Kassenrevisoren:	Bernd Doemen und Johann Lechner
Jugendwart:	Josef Daxenbichler
Damenwartin:	Michaela Schmid

Nach den Neuwahlen kam Vorsitzender Josef Unrecht der ehrenvollen Aufgabe der Mitgliederehrungen nach.

Für 15-jährige Vereinstreue wurden geehrt: Bartholomäus Sigl und Anton Korn

Für 25-jährige Vereinstreue wurden geehrt: Franz Brosig, Georg Eisenlohr, Johann Fierlbeck, Petra Limmer, Michaela Schmid, Elfriede Unrecht, Konrad Hammerl (entschuldigt), Udo Hirtreiter (entschuldigt) und Thomas Völkl (nicht anwesend).

Für 30-jährige Vereinstreue wurden geehrt: Barbara Gerzer und Laurentius Waltner

Josef Daxenbichler wurde für besondere Dienste um den Verein mit der Verdienstnadel in Bronze geehrt.

Johann Fierlbeck und Walter Schmid wurden für besondere Verdienste um den Verein mit der Verdienstnadel in Silber ausgezeichnet.

Für seine langjährigen, aussergewöhnlichen Verdienste um den Verein erhielt Franz Gerzer eine besondere Ehrenmedaille in Bronze.

Abschließend wurde noch über einen Antrag des Vereinsausschusses zur Abänderung der Ehrenordnung Beschluss gefasst.

Es wurde beantragt, die Mitgliedszeit für den Erhalt der Vereinsnadel in Gold von bisher 30 Jahren Vereinszugehörigkeit auf 35 Jahre zu verlängern.

Mit 36 Ja-Stimmen, einer Nein-Stimme und 3 Stimmenthaltungen wurde der Antrag angenommen und die Änderung der Ehrenordnung damit beschlossen.



Die Geehrten mit den beiden Vorsitzenden Josef Unrecht (ganz links) und Franz Gerzer (ganz rechts)

13.4.2003

Heinz Raabe überragender Sieger des Eröffnungsturnieres Neuen Vereinsrekord aufgestellt

Mit viel Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen startete der ESC Waldheim in die neuer Sommersaison. 27 Erwachsene und 8 Schüler nahmen an dem Einzelschiessen nach den alten Regeln „Latte-Stock-Ring“ teil.

Von 134 möglichen Punkte stellte **Heinz Raabe** mit 116 Punkten einen neuen Vereinsrekord auf. Mit einigem Abstand, aber immer noch beachtlichen 95 Punkten folgten **Franz Gerzer und Bartl Sigl** auf den Plätzen 2 und 3.

Die Einzeldisziplinen wurden im Lattenschießen von Jakob Bogner (39 P.), im Stockschiessen von Bartl Sigl und Heinz Raabe (44 P.) und im Ringschiessen von Heinz Raabe (35 P.) gewonnen.

Die Schülerwertung gewann **Kilian Daxenbichler** mit 62 Punkten vor Andreas **Kuchlmeier** mit 58, und **Michaela Kuchlmeier** mit 46 Punkten.



Stehend v. l. n. r.: Sportwart Walter Schmid, Pokal-Stifter Hubert Griesbach und Vorstand Josef Unrecht.
Kniend: Bartl Sigl, Heinz Raabe und Franz Gerzer.



Stehend v. l. n. r.: Kilian Daxenbichler, Andreas Kuchlmeier, Hansi Waldhör, Michaela Kuchlmeier und Sina Feldmaier;
Kniend: Andrea Schmid, Benedikt Daxenbichler und Sabine Schmid.

17.4.2003

Watt-Turnier mit 7 Partien

Es wurde wieder einmal ein Watt-Turnier im Vereinsheim durchgeführt.
7 ausgeloste Partien traten im Kampf „Jeder gegen Jeden“ an.
Drei Stunden wurde gekartelt und ausgeschafft, was das Zeug hielt.

Letztendlich standen **Werner Kurz** und **Johann Lechner** mit hauchdünnem Vorsprung vor Günther Sander und Lambert Kuchlmeier als Sieger fest.

Bei der Siegerehrung erhielt jeder der Teilnehmer einen schönen Fleischpreis.

31.5.2003

Mäßige Beteiligung beim Frühjahrsturnier

Am Samstag, den 31. Mai 2003 traten bei leider nur mäßiger Beteiligung vier Moarschaften beim Frühjahrsturnier zum Kampf um den von Katharina Brunner gestifteten Wanderpokal an.

Nach einer dennoch hart umkämpften Doppelrunde stand der Sieger fest:

Die Mannschaft mit **Johann und Elfriede Fierlbeck, Lambert Kuchlmeier und Bartl Sigl** gewann mit 9 : 3 Punkten und konnte sich damit auf dem Wanderpokal verewigen.

Auf den 2. Platz kam die Mannschaft Barbara Gerzer, Gabi Sander, Thomas Gerzer und Wolfgang Gall mit 8 : 4 Punkten, vor dem Team Michaela Schmid, Kathi Brunner, Lydia Daxenbichler und Günther Sander mit 4 : 8 Punkten.



V. l. n. r.: Sportwart Walter Schmid, Lambert Kuchlmeier, Elfriede Fierlbeck, Johann Fierlbeck,
Katharina Brunner, Vorstand Josef Unrecht und Bartl Sigl.

5.6.2003

Tellerschießen 2002 nachgeholt

Das Tellerschießen 2002 musste witterungsbedingt ausfallen. Am Donnerstag , den 5. Juni, wurde es anstatt des Stocktrainings nachgeholt.

Vorstand Josef Unrecht und Sportwart Walter Schmid konnten diesmal erfreulicherweise 6 Mannschaften dazu begrüßen.

Die selbst zusammengestellten Mannschaften traten in einer einfachen Runde „jeder gegen jeden“ an.

Ungeschlagen mit 10 : 0 Punkten standen **Hubert Griesbach, Bartl Sigl, Günther Sander und Wolfgang Gall** als Sieger fest.

Auf den Plätzen 2 und 3 landeten punktgleich (6 : 4) die Mannschaften Johann Fierlbeck, Elfriede Fierlbeck, Walter Schmid und Michaela Schmid, sowie das Familienteam Josef, Lydia, Kilian und Benedikt Daxenbichler. Die Stocknote brachte hier die Entscheidung.

Erfreulich, vor allem aus Sicht des Jugendwartes, war die Teilnahme der Nachwuchsschützen und –schützinnen, nämlich Michaela Kuchlmeier, Sabine Schmid, sowie Kilian und Benedikt Daxenbichler, die allesamt durchaus mit den „Großen“ mithalten konnten.



Die Sieger des Tellerschießens 2002 v. l. n. r.:
Bartl Sigl, Pokalstifter Franz Gerzer, Hubert Griesbach, Wolfgang Gall,
Pokalstifterin Barbara Gerzer, Sportwart Walter Schmid und Günther Sander.

1.7.2003

Josef Unrecht beim Bayerischen Ministerpräsidenten Stoiber Dank für ehrenamtliche Tätigkeit

Der Bayerische Ministerpräsident Dr. Edmund Stoiber hat sich bei ehrenamtlich arbeitenden Bürgerinnen und Bürgern bedankt, indem er zu einem Empfang in die Residenz nach München eingeladen hat.

Der Markt Bruckmühl hatte stellvertretend für alle Ehrenamtlichen den 1. Vorsitzenden des ESC Waldheim und Ortskartellvorsitzenden von Heufeld Josef Unrecht, sowie den Ortskartellvorsitzenden von Bruckmühl, Werner Mann, dafür vorgeschlagen.

Unrecht und Mann wurden mit vielen anderen ehrenamtlich tätigen Bürgern vom Ministerpräsidenten und seiner Frau Karin im Kaiser- und Vierschimmelsaal empfangen.

Josef Unrecht erhielt aus den Händen des Ministerpräsidenten eine Widmung für seine Verdienste um den ESC Waldheim.

Er ist Gründungsmitglied des 1971 gegründeten Vereins und übte von 1971 bis 1975 das Amt des zweiten Vorsitzenden aus. Seit 1975 bis jetzt leitet Josef Unrecht als erster Vorsitzender den ESC Waldheim ohne Unterbrechung.

Er ist mittlerweile Inhaber der Vereinsnadeln und Verdienstnadeln in Bronze, Silber und Gold, sowie der BEV-Ehrendadel in Bronze und Silber und der BLSV-Ehrendadel in Silber und Gold.



Der Bayerische Ministerpräsident Dr. Edmund Stoiber und Josef Unrecht

6.7.2003

Mai-Pokal Anfang Juli

Sportwart Walter Schmid stiftet Pokal

Aus zeitlichen Gründen fand der diesjährige Mai-Pokal erst Anfang Juli statt.
Sportwart Walter Schmid stiftete dafür einen neuen Wanderpokal.

Bei herrlichem Sommerwetter gingen insgesamt 23 Erwachsene und 8 Schüler an den Start, um sich beim Zielschiessen nach den neuen Regeln zu messen.

Bei den Erwachsenen zielte dabei **Lambert Kuchlmeier** am besten, der mit 120 Punkten knapp vor **Thomas Gerzer** mit 118, und **Josef Daxenbichler** mit 113 Punkten siegte.
Beste Dame wurde Elfriede Fierlbeck mit 106 Punkten.

Bei den Schülern setzte sich **Kilian Daxenbichler** mit 74 Punkten vor den Geschwistern **Michaela und Andreas Kuchlmeier** (55 und 49 Punkte) durch.



Siegerfoto Mai-Pokal v. l. n. r.: Vorstand Josef Unrecht, Kilian Daxenbichler, Thomas Gerzer, Andreas Kuchlmeier, Josef Daxenbichler, Michaela Kuchlmeier, Sportwart Walter Schmid und Lambert Kuchlmeier

10.7.2003

Neue Fleece-Jacken für Nachwuchs Stifter Fa. Südchemie Heufeld

Die Nachwuchsschützen des ESC Waldheim können dieses Jahr gut ausgerüstet in die kalte Wintersaison starten. Die Fa. Südchemie Heufeld stattete die Schüler und Jugendlichen des Vereins mit warmen Fleecejacken aus.

Vorstand Josef Unrecht und Jugendwart Josef Daxenbichler konnten die warmen Winterjacken vor dem Vereinsheim aus den Händen des Werksleiters, Herrn Selig, übernehmen. Damit dürfte das Frieren in den kalten Eishallen nun kein Thema mehr sein.



Der Verein bedankt sich sehr herzlich bei der Fa. Südchemie.

11. bis 13.7.2003

Brucker Teichschützen 3 Tage in Waldheim

ESC gewinnt 13. Vergleichskampf

Drei Tage lang waren die Stockschiessenfreunde aus Bruck/Leitha wieder einmal zu Besuch beim ESC Waldheim. Mit einer 18-köpfigen Delegation reisten sie diesmal an und quartierten sich im „Waldschlößl“ in Waldheim ein.

Am Freitag Abend verbrachte man gemeinsam einige gesellige und redselige Stunden.

Tags darauf stand der 13. Vergleichskampf der beiden Eisstockvereine auf dem Programm.

Jeweils zwei Herrenmannschaften des ESC und der Teichschützen, sowie eine gemischte Damenmannschaft traten in einer Doppelrunde gegeneinander an.

Die beiden Waldheimer Herrenmannschaften lagen am Ende punktgleich mit nur zwei Minuspunkten an der Spitze, wobei die erste Mannschaft mit den Schützen **Josef Unrecht, Franz Gerzer, Heinz Raabe und Bartl Sigl** mit einer besseren Stocknote die Nase vorn hatte. Es folgte die erste Mannschaft der Teichschützen auf Platz 3, gefolgt von der Damenmannschaft, die die zweite Brucker Herrenmannschaft auf den letzten Platz verwies.

Der 13. Vergleichskampf ging somit eindeutig an den ESC Waldheim, was der Stimmung der Brucker aber keinen Abbruch tat.

Bis spät in den Abend hinein wurde vor dem Vereinsheim gefeiert.

Am nächsten Tag traten die Gäste nach einer kleinen Stärkung wieder die Heimreise ins Burgenland an.



Gruppenbild ESC Waldheim und Brucker Teichschützen

26.7.2003**Vereinsmeisterschaften 2004****Lambert Kuchlmeier Doppelvereinsmeister**

23 Erwachsene, 2 Jugendliche und 9 Schüler gingen bei den diesjährigen Vereinsmeisterschaften an den Start.

Beim Zielschießen gab es bei den **Herren** den sprichwörtlichen „Kampf um Haaresbreite“. Lambert Kuchlmeier und Heinz Raabe erreichten beide 120 Punkte. Nun mussten die erreichten Punkte in der letzten Disziplin des „Kombinierens“ über den Sieg entscheiden. Hier hatte Kuchlmeier die besseren Karten und wurde somit Vereinsmeister 2003 bei den Herren.

Bei den **Damen** fiel der Kampf um den Titel etwas deutlicher aus. Mit 113 Punkten holte sich Barbara Gerzer den Vereinsmeistertitel bei den Damen.

Auch beim ESC-Nachwuchs ging es um die Titel in der Jugend- und Schülerklasse. Vereinsmeister in der **Jugendklasse** wurde mit klarem Vorsprung Andreas Hirtreiter.

Bei den **Schülern** sicherte sich Andreas Kuchlmeier den Titel des Vereinsmeisters.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen traten 5 Mannschaften, die zusammengelost wurden, zum Kampf gegeneinander an.

Nach einer spannenden Doppelrunde standen mit Christa Sigl, Franz Gerzer, Lambert Kuchlmeier und Werner Kurz die **Mannschaftsvereinsmeister** 2004 fest.

Die einzelnen Platzierungen:

Herren:	1. Lambert Kuchlmeier	120 Punkte
	2. Johann-Heinrich Raabe	120 Punkte
	3. Franz Gerzer	118 Punkte

Damen:	1. Barbara Gerzer	113 Punkte
	2. Michaela Schmid	97 Punkte
	3. Lydia Daxenbichler	56 Punkte

Jugend:	1. Andreas Hirtreiter	85 Punkte
	2. Florian Schmid	37 Punkte

Schüler:	1. Andreas Kuchlmeier	60 Punkte
	2. Michaela Kuchlmeier	57 Punkte
	3. Kilian Daxenbichler	51 Punkte

Mannschaft:	1. Franz Gerzer, Christa Sigl, Lambert Kuchlmeier, Werner Kurz
	2. Bartl Sigl, Thomas Gerzer, Michaela Schmid, Lydia Daxenbichler
	3. Betty Raabe, Walter Schmid, Günther und Gabi Sander



Stehend v. l. n. r.: Franz Gerzer, Heinz Raabe, Lambert Kuchlmeier, Werner Kurz und Sportwart Walter Schmid;
sitzend: Christa Sigl, Michaela Schmid, Barbara Gerzer, Michaela Kuchlmeier und Lydia Daxenbichler;
am Boden: Andreas Hirtreiter, Kilian Daxenbichler, Andreas Kuchlmeier und Vorstand Josef Unrecht.

18.10.2003

Hans-Rötzer-Pokal und Cupwertung 2003

Werner Kurz gewinnt Abschlussschießen

Traditionell führte der ESC Waldheim für seine Mitglieder zum Saisonabschluß das Einzelzielschießen um den „**Hans-Rötzer-Pokal**“ durch.

27 Erwachsene, 3 Jugendliche und 7 Schüler gingen an den Start.

Gleich nach Beginn am frühen Vormittag ermittelte der Nachwuchs seine Sieger.

Die **Jugendwertung** gewann **Michaela Kuchlmeier** mit 60 Punkten vor dem Neumitglied Fabian Feldmaier mit 51, und Florian Schmid mit 38 Punkten.

Bei den **Schülern** konnte sich **Kilian Daxenbichler** mit 59 Punkten knapp vor Andreas Kuchlmeier mit 57 Punkten behaupten. Dritter wurde Benedikt Daxenbichler mit 28 Punkten.

Auch bei den **Erwachsenen** wurde hart um den Sieg gerungen.

Mit 87 Punkten sicherte sich **Werner Kurz** den Turniersieg. Mit nur einem Punkt Abstand folgte Lambert Kuchlmeier auf dem zweiten Platz, gefolgt vom Vorjahressieger Josef Daxenbichler.

Für eine handfeste Überraschung sorgte Hobby-Schützin Christa Sigl, die als beste Dame den 7. Platz errang.

Nach der Siegerehrung für das Abschlussschiessen um den „Hans-Rötzer-Pokal“ gab Sportwart Walter Schmid die Ergebnisse der **Cupwertung 2003** bekannt.

Die Cupwertung berechnet sich aus den drei besten Ergebnissen aller vier Einzelzielschiessen des Jahres.

Hier gab es folgende Ergebnisse:

Cupwertung Herren:	1. Heinz Raabe	337 Punkte
	2. Lambert Kuchlmeier	326 Punkte
	3. Franz Gerzer	305 Punkte

Cupwertung Senioren:	1. Werner Kurz	281 Punkte
	2. Johann Fierlbeck	226 Punkte
	3. Hubert Griesbach	219 Punkte

Cupwertung Damen:	1. Barbara Gerzer	260 Punkte
	2. Michaela Schmid	235 Punkte
	3. Elfriede Fierlbeck	221 Punkte



V. l. n. r.: Lambert Kuchlmeier, Kilian Daxenbichler, Franz Gerzer, Barbara Gerzer, Josef Daxenbichler, Heinz Raabe, Sportwart Walter Schmid und Werner Kurz

25.10.2003

Vereinsausflug nach Tirol

Der Vereinsausflug führte die teilnehmenden Mitglieder dieses Jahr ins benachbarte Tirol.

Ziel der anfangs aus technischen Gründen kalten Reise mit Dieter Heide und seinem „Kolbermoorer“ wären die berühmten Kristallwelten von Swarovski in Wattens und das Schloß Tratzberg bei Innsbruck gewesen.

Leider fiel die Besichtigung der Kristallwelten ins Wasser, da diese zum Zeitpunkt unserer Reise unglücklicherweise nicht mehr geöffnet war.

Dafür konnten die Mitglieder im Rahmen eines Aufenthaltes in der Innsbrucker Fußgängerzone einen Verkaufsladen von Swarovski besuchen.

Höhepunkt des Ausfluges war daher der Besuch von **Schloß Tratzberg**.

Der „Tratzberg-Express“, ein Bummelzug, plagte sich mit unseren Mitgliedern ein serpentinartiges Sträßchen zum Schloß hinauf.

Eine außergewöhnliche Schlossführung mittels Kopfhörer und Kassettenabspielgerät ließ die Besucher in einer Art Zeitreise ins Mittelalter zurückblicken.

Das Schloß Tratzberg, das auch als „weißes Schloß über dem Inn“ bezeichnet wird, wurde im Jahre 1500 erbaut und diente schon dem Kaiser Maximilian und den Fuggern als Jagdschloß.

Nach regem Besitzerwechsel befindet es sich seit 1848 in Privatbesitz der Grafen Enzenberg und ist dadurch bestens erhalten und voll möbliert.

Besonders eindrucksvoll und sehenswert war zum Abschluß der Führung ein Blick in die Waffenkammer mit unzähligen Hieb- und Stichwaffen, Kanonen und Ritterrüstungen.

Nach einem wiederum gelungenen Vereinsausflug unter reisekundiger Führung von Dieter Heide kehrten die Mitglieder abends nach Waldheim zurück.



Schloß „Tratzberg“ bei Innsbruck



Ritterrüstungen und Waffen



Das „Goldene Dachl“ in Innsbruck und ein Gruppenbild der Reiseteilnehmer

9.12.2003

Weihnachts- und Jahresabschlußfeier des Nachwuchses

Jugendbetreuer Josef Daxenbichler lud den ESC-Nachwuchs mit ihren Angehörigen und den Vereinsausschuß wieder zu einer Weihnachts- und Jahresabschlussfeier in die Gaststätte „Dorfbrunnen“ nach Unterheufeld ein.

Nach einem gemeinsamen Abendessen fand ein besinnlicher Teil statt, der vom Nachwuchs selbst gestaltet wurde.

Die Geschwister Sabine und Andrea Schmid, Kilian und Benedikt Daxenbichler, Fabian und Sina Feldmaier, sowie Michaela Kuchlmeier, spielten auf ihren Musikinstrumenten bekannte Weihnachtslieder. Dazwischen trugen Andreas Kuchlmeier, Sabine Schmid, Walter Schmid und Josef Daxenbichler besinnliche, aber auch lustige Gedichte vor.

Nach dem weihnachtlichen Teil folgte der sportliche, in dem Josef Daxenbichler über alle Aktivitäten des Nachwuchses berichtete und sich bei allen namentlich bekannten und unbekannten Spendern für die finanzielle Unterstützung während des ganzen Jahres bedankte. Zum Abschluß erhielt jedes Kind ein kleines Geschenk als Anerkennung für ihren Eifer und ihren sportlichen Einsatz das ganze Jahr über.

12.12.2003

Nikolausfeier im Waldschlößl

ESC-Nachwuchs gestaltete besinnlichen Teil

Die Nikolausfeier 2003 fand diesmal wieder im Gasthaus „Waldschlößl“ statt.

Der besinnliche Teil wurde dieses Jahr vom ESC-Nachwuchs unter der Federführung des Jugendworts gestaltet. Die Geschwister Sabine und Andrea Schmid, Benedikt und Kilian Daxenbichler, Sina und Fabian Feldmaier, sowie Michaela Kuchlmeier, spielten auf ihren Musikinstrumenten bekannte Weihnachtslieder. Dazwischen trugen Andreas Kuchlmeier, Sabine Schmid, Walter Schmid und Josef Daxenbichler besinnliche, aber auch lustige Gedichte vor.

Natürlich durfte auch der Nikolaus nicht fehlen, der mit seinen heiteren Versen für Unterhaltung sorgte.

Zum Abschluß wurde dann noch die dieses Jahr wieder sehr reichhaltige Tombola gestürmt, bevor die Nikolausfeier langsam ausklang.